

Absender:

---



---



---

An den  
Gemeindevorstand der  
Gemeinde Großenlöder  
z. Hd. Frau Mehl  
St.-Georg-Straße 2  
36137 Großenlöder

## zur Aufstellung eines Grabmals

für ein

- ☐ Reihengrab (§ 36)
- ☐ Wiesengrab / Rasengrab (§ 32 + 36)
- ☐ Doppelgrabstelle (§ 36)
- ☐ Einzelurnengrabstelle (§ 36 (6))
- ☐ Urnenwahlgrab 80 / 100 (§ 36)
- ☐ Tiefgrab (§ 36)
- ☐ Kindergrab (bis zu 6 Jahren)

nur Beschriftung der Platten für:

- ☐ Urnenkreuzstele - § 29 (1)
- ☐ Urnengemeinschaftsgrabstelle - § 30 (1)
- ☐ Baumurnengrab - § 31 (2)

auf dem Friedhof

im OT \_\_\_\_\_

## Antrag auf Erteilung der Genehmigung

### Verstorbene/r

|                                    |          |
|------------------------------------|----------|
| Name, Vorname des/der Verstorbenen |          |
| Geburtstag                         | Todestag |

### Grabmal

|                                            |                       |                          |
|--------------------------------------------|-----------------------|--------------------------|
| Form                                       | Werkstoff             | Farbe                    |
| Bearbeitung Vorderseite                    | Bearbeitung Rückseite | Bearbeitung Seitenfläche |
| Höhe (cm, v. Fluchthöhe d. Weges gemessen) | Breite (cm)           | Stärke (cm)              |
| Art der Beschriftung                       | Schriftart            | Schriftfarbe             |

☐ Grababdeckung ☐ Teilabdeckung ☐ Sockel (wenn zulässig)

|            |             |             |
|------------|-------------|-------------|
| Werkstoff  | Bearbeitung | Farbe       |
| Länge (cm) | Breite (cm) | Stärke (cm) |

☐ Grabeinfassung (wenn zulässig)

|           |             |       |
|-----------|-------------|-------|
| Werkstoff | Bearbeitung | Farbe |
|-----------|-------------|-------|

**Eine Zeichnung / Skizze ist hinzuzufügen.**

**Wichtige Hinweise:**

Für die Aufstellung eines Grabmals gelten die Bestimmungen der gültigen Friedhofsordnung der Gemeinde Großenlütder.

Die Aufstellung eines Grabmals darf erst vorgenommen werden, wenn der eingereichte Antrag genehmigt und die Genehmigungsgebühr bezahlt ist.

Für die Standsicherheit eines Grabmals haftet grundsätzlich der Inhaber und Nutzungsberechtigte der fraglichen Grabstelle.

**Raum für Zeichnungen** (unbedingt maßstäblich)

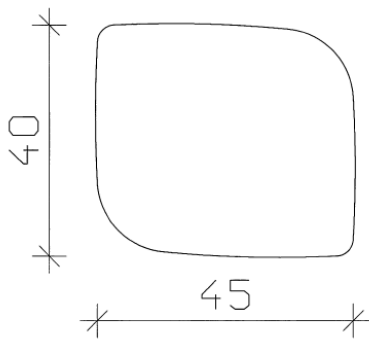
Vorder- und Seitenansicht, M. 1 : 10, bei Teil-/Abdeckungen auch Aufsicht, M. 1 : 20  
falls erforderlich, zusätzliches Blatt verwenden

Bemerkungen:

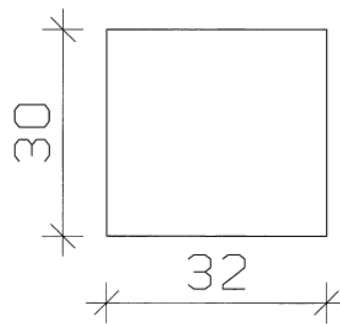
|                     |                                                          |
|---------------------|----------------------------------------------------------|
| <b>Hersteller</b>   | <b>Inhaber und Nutzungsberechtigter</b><br>Name, Vorname |
|                     | Straße                                                   |
|                     | Wohnort                                                  |
| Datum, Unterschrift | Datum, Unterschrift                                      |

## Grabplatten für Urnengemeinschaftsgrab

Granit



Basalt



## mögliche Schriftarten

